

Vortrag über Storm und Mommsen

GARDING Im Jahr 2017 wird an vielen Orten der 200. Geburtstag von Theodor Mommsen und Theodor Storm gefeiert. Erst kürzlich brachte die Deutsche Post die Sonderbriefmarke zum 200. Geburtstag von Theodor Mommsen heraus. Zum Erstausbetrag kam ein mobiles Postamt ins Alte Rathaus von Garding, der Geburtsstadt des Historikers, und schon in den ersten Minuten standen zahlreiche Philatelisten Schlange. Doch auch der Heimatbund Landschaft Eiderstedt widmet Theodor Mommsen, der 1817 in Garding geboren wurde, einen Vortragsabend. Am Donnerstag (16.) ist „Kieliterarisch“ im Alten Rathaus in Garding zu Gast. Walter Arnold und Dagomar Heinz bieten nicht nur in Kiel unterhaltsame, literarische Vorträge und Führungen an. Aus Anlass des 200. Geburtstages sowohl von Theodor Storm als auch des ersten deutschen Literaturnobelpreisträgers, dem Althistoriker und Politiker Theodor Mommsen, stellen die beiden Kieler die Begegnung vom Mommsen und Storm als Studenten im kleinstädtischen Kiel vor, die zu einer Freundschaft mit literarischen Folgen führte, nämlich der Sammlung „Märchen, Sagen und Liedern der Herzogtümer Schleswig, Holstein und Lauburg“ sowie — zusammen mit Tycho Mommsen — dem „Liederbuch dreier Freunde“. Der Vortrag von Walter Arnold und Dagomar Heinz hat den Titel „Was macht der Poet, und wieviel Möwen braucht er täglich?“ Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Stallerhaus, Enge Straße 5. Der Eintritt ist frei.